

Netze und Vernetzung = Réseaux et connexion

Autor(en): **Novotny, Radomir / Eberhard, Simon**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **105 (2014)**

Heft (3)

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

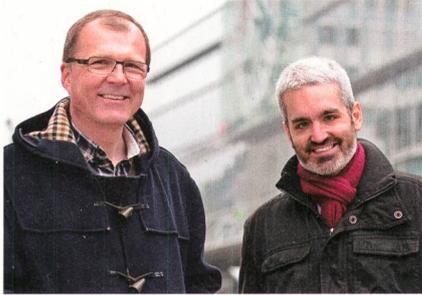
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Netze und Vernetzung

Aktuelles Angebot zu Elektrizitätsfragen



Radomir Novotny,
Chefredaktor Electrosuisse
bulletin@electrosuisse.ch

Simon Eberhard,
Chefredaktor VSE
simon.eberhard@strom.ch

Elektrizität kann nur in stromführenden Netzen genutzt werden. Eine Batterie, die nicht angeschlossen wird, erfüllt keine Funktion, und die in ihr gespeicherte Energie entlädt sich langsam, aber stetig. Nach einer Weile ist sie leer.

Ähnlich geht es Fachleuten, Ingenieuren und Experten in der Elektro- und Energiebranche und in der Elektronikindustrie, die sich nicht an ihr «Netzwerk» anschliessen. Denn Wissen – besonders im Zusammenhang mit Technologien und Normen, aber auch bezüglich Energiemarkt und Regulierung – muss von Zeit zu Zeit wieder aufgeladen und aktualisiert werden. Zudem eröffnen persönliche Kontakte neue Perspektiven und ungeahnte Möglichkeiten. Der VSE und Electrosuisse pflegen solche Netzwerke, damit dies möglich wird.

Der Umbau des Elektrizitätssystems zu einem nachhaltigen, durch erneuer-

bare Energien versorgten System ist eine komplexe Angelegenheit. Da braucht es viel Know-how, aber auch die Bereitschaft, «vernetzt» und interdisziplinär zu denken, damit das gesamte System zuverlässig funktionieren kann. Im gegenseitigen Austausch wird dies möglich.

Wer im jeweiligen Verbandsnetzwerk mit dabei ist, wer sich wo engagiert und bei wem man welches Know-how «anzapfen» kann, darüber möchte diese Ausgabe informieren.

R. Novotny
S. Eberhard

Réseaux et connexion

Offre actuelle pour les questions concernant l'électricité

Radomir Novotny,
Rédacteur en chef d'Electrosuisse
bulletin@electrosuisse.ch

Simon Eberhard,
Rédacteur en chef de l'AES
simon.eberhard@strom.ch

L'électricité ne peut être utilisée que dans les réseaux réservés à cet effet. Une batterie qui n'est pas raccordée ne remplit aucune fonction et se décharge peu à peu, jusqu'à être vide après un certain temps.

Il en va de même pour les spécialistes, les ingénieurs et les experts de la branche électrique et énergétique, ainsi que de l'industrie électronique, qui ne se raccordent pas à leur «réseau». En effet, les connaissances – surtout en matière de technologies et de normes, mais aussi concernant le marché énergétique et la régulation – doivent être rechargées et actualisées de temps à autre. En outre, les contacts personnels offrent de nouvelles perspectives et des opportunités inattendues. L'AES et Electrosuisse entretiennent de tels réseaux afin de rendre cela possible.

La mutation du système électrique en un système durable alimenté grâce aux

énergies renouvelables est quelque chose de complexe. Il faut non seulement un grand savoir-faire, mais aussi être prêt à penser de manière «connectée» et interdisciplinaire pour que l'ensemble du système puisse fonctionner de manière fiable. Si l'échange est mutuel, alors cela devient possible.

Nous vous laissons découvrir dans ce numéro qui fait partie du réseau de quelle association, qui s'engage dans quel domaine et chez qui se «brancher» pour bénéficier d'un certain savoir-faire.

R. Novotny
S. Eberhard